

31.05.2022, Medienmitteilung

Neuer CFRO für Entris Banking

Der Verwaltungsrat der Entris Banking AG hat Dr. Marc Schwarz per 1. September 2022 zum neuen Chief Financial and Risk Officer (CFRO) und Mitglied der Geschäftsleitung der Entris Banking gewählt. Er wird ebenfalls die Funktion des CFRO der Entris Holding übernehmen.

Dr. Marc Schwarz (50) hat in Basel Wirtschaftswissenschaften studiert und den Dokortitel mit der Dissertation «Management bankaufsichtsrechtlicher Eigenmittelanforderungen» erworben. Während des Doktorandenstudiums war er wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Prof. Dr. H. Schierenbeck am Institut für Bankmanagement und Controlling der Universität Basel.

Nach Studienabschluss war er in der Unternehmensberatung tätig bevor er zu Raiffeisen Schweiz wechselte, wo er als Leiter Marktrisiko-Controlling und Stabschef des CRO fungierte. Seit 2011 leitet er das Treasury der Thurgauer Kantonalbank und ist gleichzeitig auch stellvertretender Leiter des Geschäftsbereichs Finance & Risk.

Der Präsident des Verwaltungsrats, Ewald Burgener, zeigt sich sehr erfreut, dass es gelungen ist, einen solch ausgewiesenen Spezialisten für diese zentrale Funktion zu gewinnen: «Herr Dr. Schwarz bringt genau die fachlichen Erfahrungen mit, welche nötig sind, um das Kerngeschäft von Entris Banking zu betreiben und er wird auch einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung leisten können. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Schwarz.»

Für weitere Auskünfte

Dr. Jürg Gutzwiller
CEO Entris Holding AG/Entris Banking AG
Telefon: +41 31 660 44 44
juerg.gutzwiller@entris-holding.ch

Dienstleisterin für kleinere und mittlere Banken in der Schweiz

Entris Banking ist die Girozentrale und Zentralbank der Entris-Banken, einer Gruppe von Schweizer Regionalbanken. Darüber hinaus bietet Entris Banking als Transaktionsbank kleineren und mittleren Finanzinstituten damit verbundene Dienstleistungen wie Zahlungsverkehr, Trading & Treasury, Bank- und Vorsorgeprodukte, Global Custody, Bancomaten Services, Zahlungsmittel, Asset Liability Management (ALM) sowie Risiko- und Regulierungsmanagement an.